

- 1. Gerätestandort unter Berücksichtigung der Aufprallfläche/des Fallraums festlegen.
- 2. Bodenaushub für Bodenanker nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
- 3. Gerät mit Bodenanker in Bodenöffnung stellen und ausrichten.
- 4. Bei leichtem Boden (z.B. loses Schüttmaterial wie Rindenmulch, Holzschnitzel, Feinkies oder Sand) ist eine Überdeckung der Bodenplatte mit 10 cm Beton C20/25 erforderlich. Anschließend die verbleibende Öffnung bis zur Oberkante des Bodenankers wieder mit Erdaushub verfüllen und feststampfen.
- 5. Die Aufprallfläche rund um das Spielgerät muss ein angemessenes Maß an Stoßdämpfung aufweisen, das einer freien Fallhöhe von mind. 600 mm entspricht (s. EN 1176-6).

Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.